



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Hochschule Osnabrück | Postfach 1940 | 49009 Osnabrück

An die

teilnehmenden Personen der Lehrveranstaltung
Theoretische Informatik

Prof. Dr.
Stephan Kleuker

Professor für Software-Entwicklung

Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik
Barbarastr. 16 | Raum SI 0109
49076 Osnabrück

Telefon: +49 (0)541 969-3884

Fax: +49 (0)541 969-2991

E-Mail: S.Kleuker@hs-osnabrueck.de

Zoom: <https://hs-osnabrueck.zoom.us/my/kleuker>

Ihr Zeichen | Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen | Bearbeitet von

Datum

Osnabrück, 20.1.2026

Informationen zur Gestaltung der Veranstaltung „Theoretische Informatik“

Liebe Studis,

die gesamte Veranstaltung findet in Zoom (Link rechts oben) ohne Unterstützung von weiteren betreuenden Personen statt. Wöchentlich stehen die Arbeitsschritte in Lernnotizen, die die Lernziele vorstellen, auf anzusehende Videos hinweisen, Korrekturen und Ergänzungen der Videos enthalten und informieren welches der wöchentlichen Aufgabenblätter zu bearbeiten ist.

Zum Hintergrund: Zu praktisch jeder meiner Veranstaltungen gehört eine Evaluation. Dabei wird vereinzelt die Kritik geäußert, dass andere Veranstaltungen bei mir als besser angesehen werden, da es wöchentlich ein Praktikum gibt. Dies ist bei dieser Veranstaltung tatsächlich nicht der Fall, da Sie als 4+0, also 4 Vorlesungsstunden und 0 Praktikumsstunden konzipiert ist. Der Hintergrund dazu ist, dass bei der Planung von Studiengängen nur eine gewisse Stundenanzahl zur Verfügung steht, damit er „bezahlbar“ bleibt. Deshalb können leider nicht alle Veranstaltungen die gleiche Anzahl an Vorlesungs- und Praktikumsstunden haben, was ich sehr sinnvoll finden würde. Warum Theoretische Informatik für 4+0 ausgewählt wurde, kann ich nicht genau nachvollziehen, aber das ist eine Vorgabe für mich. Bei Aktualisierungen des Studiengangs versuche ich das bisher erfolglos zu verändern, auch da die stimmberechtigten studentischen Mitglieder dies nicht als Problem sehen. Also müssen Sie und ich das Beste daraus machen. Dies führt zu folgender Veranstaltungsorganisation:

Die ersten 2 Veranstaltungsstunden finden als Vorlesung statt, die über Videos durchgeführt werden. Während der Vorlesungszeit stehe ich für Fragen zur Veranstaltung zur Verfügung. Die zweiten 2 Veranstaltungsstunden werden als Praktikum durchgeführt. Dazu können Sie alleine



oder in Gruppen vorgegebene Praktikumsaufgaben in einem Block 1 bearbeiten, deren Ergebnisse sie dann vorstellen können. Zu den Aufgaben steht auch nach der Übung ein Video mit einer Beispiellösung zur Verfügung, das danach angeschaut werden kann. Dieser Durchlauf von Aufgabenbearbeitung und Ergebnisanalyse findet zweimal zur Praktikumszeit statt. Die Beispiellösungen stehen natürlich nach dem Praktikum allen Studierenden zur Verfügung, die Links stehen später im Fragen&Antworten-Dokument. Der resultierende Zeitplan für das Praktikum oder genauer die Übung sieht wie folgt aus.

Dies ist eine Theorie-Übung.
14:30-14:55 Block 1 bearbeiten
14:55-15:15 Block 1 besprechen
15:15-15:40 Block 2 bearbeiten
15:40-16:00 Block 2 besprechen
während der Bearbeitungszeit
ist Prof. Kleuker in Breakout-
Room 1 für jedwede Fragen

Während der Praktikumszeit stehe ich auch immer für Fragen und Antworten zur Verfügung. Viele der im Praktikum bearbeiteten Praktikumsaufgaben kommen ähnlich in der Klausur vor. Die Beispielklausur besteht aus einigen dieser Praktikumsaufgaben. Neben den besprochenen Aufgaben gibt es weitere Aufgaben auf den Aufgabenblättern, die Sie ebenfalls während der Veranstaltungszeit mit mir besprechen können. Der Fokus der Übung liegt auf den wichtigsten Inhalten der Veranstaltung und soll ein Bestehen der Klausur ermöglichen.

Natürlich können Sie die Veranstaltung für sich und ihre Arbeitsgruppe auch anders organisieren und die Praktikumsaufgaben schon vor der Veranstaltung bearbeiten und dann mit mir online zur Vorlesungs- und Praktikumszeit besprechen. Dies nähert sich dann stark der klassischen Veranstaltungsform, in der Ihrer Ergebnisse jede Woche mit einer Fachperson besprochen werden.

Für viele der Aufgaben besteht die Möglichkeit die Ergebnisse automatisch mit vorgegebenen JUnit-Tests auf Korrektheit zu prüfen. Dazu müssen Sie nur Ihre Ergebnisse in eine vorgegebene Textdatei schreiben und die Tests ausführen.

Rückfragen zur Veranstaltungsorganisation und zu Inhalten sowie Aufgaben sind natürlich auch per E-Mail möglich.

Viele Grüße
Stephan Kleuker